

[Die Ukraine und Norwegen haben eine Erklärung über eine Partnerschaft im Verteidigungsbereich unterzeichnet](#)

15.04.2026

Die Ukraine und Norwegen haben Verhandlungen über einen Drohnen-Deal mit Norwegen aufgenommen; die Teams werden nun an den Einzelheiten arbeiten.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine und Norwegen haben Verhandlungen über einen Drohnen-Deal mit Norwegen aufgenommen; die Teams werden nun an den Einzelheiten arbeiten.

Präsident Wolodymyr Selenskyj und der norwegische Ministerpräsident Jonas Gahr Støre unterzeichneten am 14. April in Oslo eine Erklärung über eine Verteidigungspartnerschaft. Die Unterzeichnung wurde vom YouTube-Kanal des Präsidentsamtes übertragen.

„Heute haben wir ein Drohnenabkommen mit Norwegen auf den Weg gebracht; unsere Teams werden nun an den Details arbeiten. Wir konzentrieren uns auch auf unsere gemeinsamen Produktionsprojekte, die bereits laufen. Wir müssen sie stärken“, erklärte Selenskyj nach der Unterzeichnung der Erklärung.

Zudem bedankte er sich für die umfangreichen Beiträge dieses Landes zum PURL-Programm, die vor allem die Verteidigungsfähigkeit der ukrainischen Luftabwehr stärken, da aus den Mitteln dieses Programms amerikanische PAC-2- und PAC-3-Raketen für die Patriot-Systeme gekauft werden können, die ballistische Raketen abfangen können.

Separat dankte Selenskyj Norwegen für die Unterstützung des ukrainischen Energiesektors.

Zur Erinnerung: Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj traf am 14. April in der norwegischen Hauptstadt Oslo ein.

Zuvor hatte Selenskyj mitgeteilt, dass Deutschland und die Ukraine zehn Abkommen auf verschiedenen Ebenen unterzeichnet hätten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 219

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.